

## **Niederschrift**

über die 14. Sitzung (öffentlicher Teil)  
**der Stiftungskommission**  
am Donnerstag, **06.03.2014**, 18:25 Uhr - 18:50 Uhr,  
Gesundheitshaus, Raum Siverdes (4. Etage), Gasselstiege 13, 48159 Münster

Anwesend waren:

### **von der CDU-Fraktion**

Gilbert Aldejohann, Marliese Kosmider, Robert Otte

### **von der SPD-Fraktion**

Beanka Ganser, Maria Anna Hakenes

### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Anne Naegels (Vertretung von Frau Dr. Dieckmann), Dr. Ludwig Schipmann

### **von der FDP-Fraktion**

Gisela Geschkewitz

### **von der Verwaltung**

Thomas Paal, Christine Westphal, Petra Woldt

### **für die Schriftführung**

Paul Claahsen

### **Es fehlte/n:**

Dr. Petra Dieckmann (vertreten durch Frau Ratsfrau Naegels)

### **Gäste:**

Herr Riepe, Wohn- und Stadtbau GmbH  
Herr Kossen, Wirtschaftsprüfer

### **nichtöffentlicher Sitzungsteil**

siehe Niederschrift über die 14. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Stiftungskommission am 06.03.2014

### Tagesordnung

- |                         |     |                                                                                     |
|-------------------------|-----|-------------------------------------------------------------------------------------|
|                         | 1.  | Genehmigung der Tagesordnung                                                        |
|                         | 2.  | Aktuelles                                                                           |
|                         | 3.  | Eingänge und Mitteilungen                                                           |
| <u>V/0086/2014</u><br>V | 4.  | Wirtschaftsplan der Hüfferstiftung für das Jahr 2014                                |
| <u>V/0132/2014</u><br>V | 5.  | Stiftungsfonds Mitmachkinder; Bericht über das Projekt Mitmachpaten                 |
| <u>V/0143/2014</u><br>V | 6.  | Leitbild der Kommunalen Stiftungen Münster Leitbild der FreiwilligenAgentur Münster |
| <u>V/0174/2014</u><br>V | 7.  | Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Altenzentrum Klarastift gGmbH           |
| <u>V/0175/2014</u><br>V | 8.  | Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Sozialholding Klarastift GmbH           |
| <u>V/0176/2014</u><br>V | 9.  | Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Klarastift Service GmbH                 |
| <u>V/0177/2014</u><br>V | 10. | Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Ambulante Dienste Klarastift GmbH       |
|                         | 11. | Tätigkeitsbericht der Kommunalen Stiftungen                                         |
|                         | 12. | Verschiedenes                                                                       |

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde beschlossen, den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vorzuziehen.

|                                 |                                     |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Punkt 1 der Tagesordnung</b> | <b>Genehmigung der Tagesordnung</b> |
|---------------------------------|-------------------------------------|

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form genehmigt.

|                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| <b>Punkt 2 der Tagesordnung</b> | <b>Aktuelles</b> |
|---------------------------------|------------------|

Keine Wortmeldungen.

|                                 |                                  |
|---------------------------------|----------------------------------|
| <b>Punkt 3 der Tagesordnung</b> | <b>Eingänge und Mitteilungen</b> |
|---------------------------------|----------------------------------|

#### Stiftungstag 2014

Frau Woldt wies auf das vorliegende Programm des Stiftungstags 2014 am 05.04.2014 hin. Gleichzeitig lud sie alle Mitglieder der Stiftungskommission zur Teilnahme am Stiftungstag ein.

**Punkt 4 der Tagesordnung  
V/0086/2014**

**Wirtschaftsplan der Hüfferstiftung für das Jahr  
2014**

Herr Paal berichtete kurz über den Verlauf der Sitzung des Kuratoriums der Hüfferstiftung am 25.02.2014.

Der Wirtschaftsplan der Hüfferstiftung für das Jahr 2014 wurde einstimmig beschlossen.

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Der in der **Anlage** beigefügte Wirtschaftsplan 2014 der von der Stadt Münster verwalteten rechtlich unselbstständigen **Hüfferstiftung** wird genehmigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die wirtschaftlichen Konsequenzen werden im Wirtschaftsplan der Hüfferstiftung ersichtlich; der städtische Haushalt ist nicht betroffen.

**Punkt 5 der Tagesordnung  
V/0132/2014**

**Stiftungsfonds Mitmachkinder; Bericht über das  
Projekt Mitmachpaten**

Frau Kosmider fragte nach den Zahlen zur Zielerreichung. Frau Woldt erklärte, dass im Projektverlauf 80 Patenschaften „gestiftet“ wurden. Davon wurden 15 Patenschaften planmäßig beendet. Weitere 15 Patenschaften mussten (aus unterschiedlichsten Gründen) frühzeitig beendet werden. Derzeit sind 50 Paten-Tandems aktiv.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 6 der Tagesordnung  
V/0143/2014**

**Leitbild der Kommunalen Stiftungen Münster Leit-  
bild der FreiwilligenAgentur Münster**

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Dem Leitbild der Kommunalen Stiftungen und dem Leitbild der FreiwilligenAgentur wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

**Punkt 7 der Tagesordnung  
V/0174/2014**

**Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der  
Altenzentrum Klarastift gGmbH**

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss der Altenzentrum Klarastift gGmbH zum 31.12.2013, der
  - a) in der Gewinn- und Verlustrechnung bei einem Umsatz von 7.132.907,11 Euro  
(einschließlich Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten  
und sonstige betriebliche Erträge)
  - und einem Jahresfehlbetrag von 147.958,31 Euro
  - b) in der Bilanzsumme mit 3.681.529,21 Euro
 abschließt, wird von der Stiftung Magdalenenhospital als alleiniger Gesellschafterin der Altenzentrum Klarastift gGmbH festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag wird als Bilanzverlust auf das Geschäftsjahr 2014 übertragen.
3. Der Lagebericht der Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.
4. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Altenzentrum Klarastift gGmbH wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

entfällt

### **Punkt 8 der Tagesordnung V/0175/2014**

### **Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Sozialholding Klarastift GmbH**

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

#### **Beschlussvorschlag:**

##### I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss der Sozialholding Klarastift GmbH zum 31.12.2013, der
  - a) in der Gewinn- und Verlustrechnung bei einem Umsatz von 499.151,53 Euro
  - und einem Jahresüberschuss von 175,82 Euro
  - b) in der Bilanzsumme mit 108.473,10 Euro
 abschließt, wird von der Stiftung Magdalenenhospital als alleiniger Gesellschafterin der Sozialholding Klarastift GmbH festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss wird mit dem Verlustvortrag des Vorjahres verrechnet und als Bilanzverlust in Höhe von 1.840,92 Euro auf das Geschäftsjahr 2014 übertragen.
3. Der Lagebericht der Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.
4. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Sozialholding Klarastift GmbH wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

entfällt

**Punkt 9 der Tagesordnung  
V/0176/2014**

**Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Klarastift Service GmbH**

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

5. Der Jahresabschluss der Klarastift Service GmbH zum 31.12.2013, der
  - a) in der Gewinn- und Verlustrechnung bei einem Umsatz von 2.260.005,02 Euro  
und einem Jahresfehlbetrag von 4.983,37 Euro
  - b) in der Bilanzsumme mit 176.985,36 Euro
 abschließt, wird von der Altenzentrum Klarastift GmbH als alleiniger Gesellschafterin der Klarastift Service GmbH festgestellt.
6. Der Jahresfehlbetrag wird als Bilanzverlust auf das Geschäftsjahr 2014 übertragen.
7. Der Lagebericht der Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.
8. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Klarastift Service GmbH wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

entfällt

**Punkt 10 der Tagesordnung  
V/0177/2014**

**Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Ambulante Dienste Klarastift GmbH**

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss der Ambulante Dienste Klarastift GmbH zum 31.12.2013, der
  - a) in der Gewinn- und Verlustrechnung bei einem Umsatz von 1.954.752,44 Euro  
(einschließlich sonstige betriebliche Erträge)  
und einem Jahresüberschuss von 34.089,60 Euro
  - b) in der Bilanzsumme mit 849.932,11 Euro

abschließt, wird von der Sozialholding Klarastift GmbH als alleiniger Gesellschafterin der Ambulante Dienste Klarastift GmbH festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss wird mit dem Verlustvortrag des Vorjahres verrechnet und der noch bestehende Bilanzverlust in Höhe von 1.091,44 Euro auf das Geschäftsjahr 2014 übertragen.
3. Der Lagebericht der Geschäftsführung für das Wirtschaftsjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen.
4. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ambulante Dienste Klarastift GmbH wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

entfällt

### **Punkt 11 der Tagesordnung**

### **Tätigkeitsbericht der Kommunalen Stiftungen**

Frau Woldt erklärte anhand einer Power-Point-Präsentation die Zielsetzung, Zielgruppen und Struktur des neuen Tätigkeitsberichts und informierte darüber, dass der Bericht ab dem 11.03.2014 vorliege und im Rahmen einer Pressekonferenz am 14.03.2014 mit dem Vorsitzenden der Stiftungskommission und der Stellvertreterin sowie Herrn Paal der Öffentlichkeit vorgestellt werde.

### **Punkt 12 der Tagesordnung**

### **Verschiedenes**

Keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende bedankte sich am Ende der letzten Sitzung für die gute Zusammenarbeit der Stiftungskommissionsmitglieder in dieser Legislaturperiode.

gez.  
Gilbert Aldejohann  
Vorsitz

gez.  
Paul Claaßen  
Schriftführung